

Sportevent

## + Gelungene Premiere: 540 Aktive rollen beim ersten Pattenser Skaterton über die Straßen



**Mit so einem großen Interesse hatten die Organisatoren nicht gerechnet: 540 sportliche Menschen machten beim Skateevent Skaterton in Pattensen mit. Darunter waren auch viele Gäste aus anderen Kommunen der Region Hannover und aus dem Landkreis Hildesheim.**

Daniel Junker

24.04.2023, 15:34 Uhr



**Pattensen.** Der erste Pattenser Skaterton war ein voller Erfolg. Auf mindestens 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten die Organisatoren gehofft – am Ende gingen am Sonntag mehr als doppelt so viele an den Start. Nach Angaben des Fördervereins Jugend und Sport, der den Lauf veranstaltet hatte, waren am Sonntagmittag 540 Aktive auf der 10,7 Kilometer langen Rundstrecke unterwegs, die über Hüpede und Oerie zurück nach Pattensen-Mitte führte. Der Zentrale Verkehrsdienst der Polizei begleitete die Veranstaltung und zog ein positives Fazit. Allerdings verletzte sich ein Motorradpolizist bei einer Kollision mit einem Auto schwer.

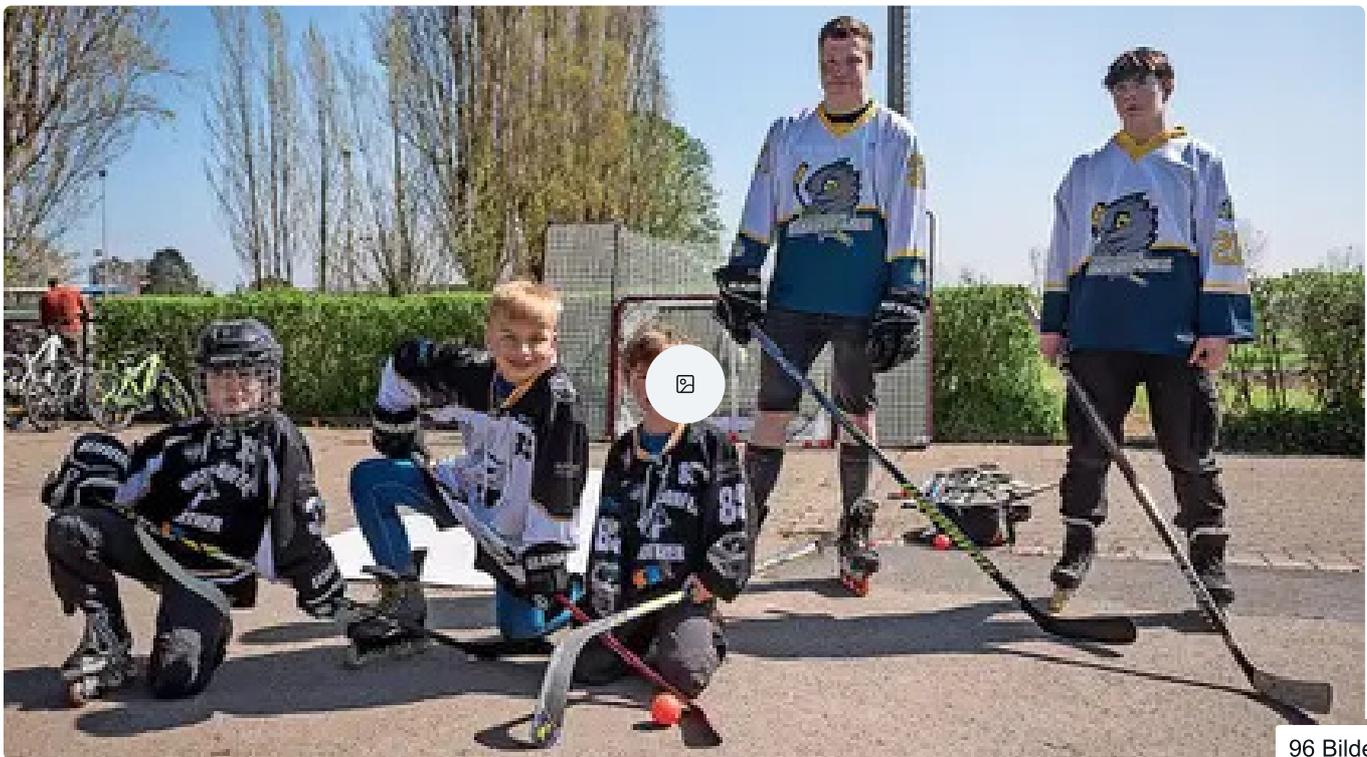
Viele mitlaufende Vereine hatten Teams gebildet, einige waren sogar extra aus der Landeshauptstadt, anderen Orten in der Region Hannover sowie aus dem Landkreis Hildesheim angereist. So hatten sich zum Beispiel Mitglieder der Inlineskater „Junge Panther“ aus Bissendorf, die „Hurricane“ des Eis- und

Rollsport-Clubs Hannover, das Inlinehockeyteam der „Firebirds“ aus Algermissen und die Rollschuhläufer des SC Bison Calenberg an dem Lauf beteiligt.

## Vereine unterstützen Pattenser Multi-Sport-Court

„Der Skaterton ist eine schöne Idee“, sagte Thomas Faelligen, Jugendtrainer der „Firebirds“. „Es macht total viel Spaß, und es ist super, dass wir auf der Straße fahren dürfen – und dass sogar ein Teil der Bundesstraße für uns gesperrt wird.“ Spielerin Ronja Wöckener ergänzte: „Wir wollen auch ein bisschen Werbung für unseren noch jungen Inlinehockeysport machen.“ Thore Haaß von den Bissendorfer „Panthern“ betonte, das Team freue sich besonders, dass mit dem Skaterton auch [die geplante Jugendsportanlage Multi-Sport-Court](#) unterstützt werde. Die hohe Teilnehmerzahl zeige, dass viele Interessierte aus der ganzen Region von dem Pattenser Projekt profitieren würden.

## Fotos: So abwechslungsreich war der erste Skaterton in Pattensen



Am Sonntag rollten mehr als 500 Teilnehmende auf den Straßen rund um Pattensen. Wir haben die Veranstaltung begleitet, hier sind die Bilder.

© Quelle: Daniel Junker

Schon lange vor dem Start kurvten viele Läuferinnen und Läufer auf der Rudolf-Harbig-Straße hin und her. Um 12 Uhr machten sich die mehr als 500 Teilnehmenden, darunter viele Kinder und Jugendliche, vom Sportplatz des MSC Pattensen aus auf – zunächst durch die Feldmark und dann auf der Landesstraße 402 in Richtung Hüpede und Oerie. Gegen 13 Uhr erreichte der von der Polizei begleitete Tross die Bundesstraße 3, die für die Skaterinnen und Skater für etwa zehn Minuten lang gesperrt wurde.

## 640 Euro für die Jugendsportanlage

„Wir sind super zufrieden“, sagte Mitorganisator Christian Klindworth vom Förderverein Jugend und Sport nach dem Skaterton. „Vom Wetter bis zum Kuchenverkauf hat alles super geklappt.“ Abzüglich aller Kosten seien am Ende 640 Euro übrig geblieben, die nun in den Multi-Sport-Court investiert werden sollen. Der Förderverein wolle das Event auf jeden Fall wiederholen. Gespräche mit der Stadtverwaltung liefen bereits, sagte Klindworth. Die Organisatoren peilen einen Termin entweder noch in diesem Jahr vor den Herbstferien oder nächstes Jahr wieder nach den Osterferien an. Dann solle die Tour über Koldingen und Reden führen, kündigte Klindworth an.

Nach der Tour sprachen er sowie die Mitorganisatoren Stefanie Behrends und Andreas Ohlendorf den vielen Helferinnen und Helfern ihren Dank aus. 25 Ehrenamtliche waren bei dem Tross als Ordnerinnen und Ordner dabei, die Pattenser Stadtverwaltung war mit zwei Mitarbeitern vertreten, und auch der MSC Pattensen half mit. Der [Motorradstammtisch Hüpede](#) unterstützte die Polizisten bei der Begleitung der Tour, das DRK fuhr mit einem Rettungswagen mit. Drei Kinder zogen sich bei Stürzen kleinere Schürfwunden zu, größere Verletzungen gab es nicht.

### **Lesen Sie auch**

[Förderverein übergibt Spendenscheck für Multi-Sport-Court](#)

[Nach drei Jahren Corona-Pause: Die Lindener Hatz kehrt am 13. Mai zurück in das Pattenser Bad](#)

[So lief der erste Flohmarkt-Tag im Pattenser Bad](#)

Am Rande der Veranstaltung kollidierte die Fahrerin eines Volkswagens mitten in der Pattenser Innenstadt mit dem Fahrer eines Polizeimotorrads, der den Skaterton begleitete. Als dieser links an dem weißen Pkw vorbeifahren wollte, stieß das Motorrad mit dem vorderen linken Kotflügel des VW zusammen, der Polizist stürzte auf die Talstraße. Laut Polizei verletzte sich der Beamte beim Sturz schwer an der Hand. Es bestehe der Verdacht auf einen Bruch, teilte das Kommissariat Springe am Montagmorgen mit. Die Polizei ermittele nun „in alle Richtungen“, hieß es weiter.

HAZ